

Die Kaiserin (2022)

ist eine deutsche Historische Dramaserie, die auf dem Leben der Kaiserin Elisabeth von Österreich basiert, und in der Devrim Lingnau und Philip Froissant als die junge Elisabeth und Kaiser Franz Joseph die Hauptrollen spielen. Mit über 150 Millionen gestreamten Stunden war sie zwei Wochen lang die am zweithäufigsten gesehene Serie von Netflix weltweit und die siebtbeliebteste nicht-englische Serie des Jahres 2022. Im November 2022 verlängerte Netflix die Serie um eine zweite Staffel. Netflix gab außerdem einen Begleitroman mit dem Titel „The Empress: A Novel“ von Gigi Griffis in Auftrag, der zwei Tage vor der Premiere der Serie auf dem Streaming-Dienst veröffentlicht wurde.



Die 16-jährige bayerische Herzogin Elisabeth „*Sisi*“ verliebt sich in den Verlobten ihrer Schwester, Kaiser Franz Joseph, und sie heiraten. Sie zieht nach Wien und muss sich mit der Komplexität der Hofpolitik und der intriganten Familie ihres Mannes auseinandersetzen. Ihre Schwiegermutter Sophia, die auch ihre Tante ist, verärgert sie fast sofort.

Folge 1 Franz übernahm kürzlich als junger Kaiser nach den Revolutionen von 1848 die Macht im österreichischen Kaiserreich. Im Jahr 1853 kommt es zu einem Attentat auf Franz. 1853 reisen Elisabeth (Sisi) und Helene mit ihrer Mutter zum 23-jährigen Kaiser Franz, der um Helenes Hand anhalten soll. Franz' Mutter, Erzherzogin Sophie, ist der Meinung, dass die Verbindung ihres Sohnes mit Bayrischer Helene den Anspruch Österreichs auf die deutschen Länder bestätigen werde. Auf der Party verblüfft er alle, indem er beschließt, Sisi zu heiraten.



Folge 2 Elisabeth kommt zu ihrer Hochzeit nach Wien. Schon bald wird sie mit einer Palastintrige konfrontiert. Franz teilt seinem Kriegsrat mit, dass er nicht möchte, dass sich das Haus Habsburg einer der beiden Seiten im Krimkrieg anschließt. Johann Strauss II. hilft Elisabeth und Franz bei der Walzerprobe.

